	Aufw	andmengen in A	Abhängigkeit v	om Rebstad	ium	
Rebstadium mit BCH - Skala			Behandlungs- termin	Basisaufwand- menge [kg bzw. l]	Empfohlene Wassermenge [l/ha]	Beispiel: Kumar kg/ha
00 - 09	≈	Ruhe bis Knospenaufbruch	Austrieb	x 1	100 - 400	1,25
11 - 16	* *	1. Blatt bis 6 Blätter entfaltet	1. Vorblüte	x 1	100 - 400	1,25
19 - 55	P. (2)	9 Blätter entfaltet bis Gescheine vergrößern sich	2. Vorblüte	x 1,5	200 - 800	1,88
57 - 65	部,对一种	Gescheine voll entwickelt bis Vollblüte	3. Vorblüte	x 2	200 - 800	2,50
68	(B)	80 % der Blütenkäppchen abgeworfen	abgehende Blüte	x 2,5	250 - 800	3,13
71	88	Fruchtansatz: Fruchtknoten vergrößern sich	2. Nachblüte	x 3	300 - 800	3,75
73 - 75		Beeren schrotkorngroß bis Beeren erbsengroß	ab 3. Nachblüte	x 3,5-4	400 - 800	4,75
77 - 81		Beginn Traubenschluss bis Beginn Traubenreife		x 4	400 - 800	5,00



Staatliche Lehr- und Versuchsanastalt für Wein- und Obstbau Weinsberg Traubenplatz 5, 74189 Weinsberg - www.lvwo-weinsberg.de Kontakt: e-mail: karl.bleyer@lvwo.bwl.de Telefon: 07134-504-142

STAATLICHE LEHR- UND VERSUCHSANSTALT FÜR WEIN- UND OBSTBAU WEINSBERG



Pflanzenschutz 2024

im Ökologischen Weinbau



Referat Weinbau und Rebschutz Stand der Zulassung 03. Januar 2024

Erläuterungen zum Inhalt der Broschüre

Die angegebenen Mittel entsprechend dem Stand der Zulassung am 03. Januar 2024 (BVL). In den Listen sind die meisten und gebräuchlichsten Mittel aufgeführt, eine vollständige Liste mit detaillierteren Informationen ist der Sonderbeilage "Rebschutz 2024" von Rebe & Wein, Ausgabe März 2024, zu entnehmen.

Verschiedenes; Abkürzungen

Öko = Zulassung im Ökologischen Weinbau

(G) = Genehmigung nach (Art. 51 EG VO Nr. 1107/2009)

x = Genehmigung nach (Art. 51 EG VO Nr. 1107/2009) gegen Schwarzfäule

xx = Zulassung gegen Schwarzfäule

Ph = Zulassung nur Phomopsis

xxx = Zulassung nur Roter Brenner

TT = Zulassung /Genehmigung für Tafeltrauben

TZ = Ausbringung der Aufwandmenge in Traubenzone

Öko = Zulassung im Ökologischen Weinbau

Weitere Genehmigungen gibt es gegen Gemeiner Ohrwurm, Thripse, Maikäfer, Schildlaus und Reblaus.lm Bedarfsfall bitte an die Weinbauberatung wenden.

- 1) Die Aufbrauchfrist endet 18 Monate nach Zulassungsende (6 Monate für den Verkauf und 12 Monate für den Aufbrauch)
- 3) Die Anwendung ist nur nach Beantragung und Genehmigung einer Ausnahme zulässig
- 4) Die Anwendung ist nur nach Beantragung und Genehmigung einer Ausnahme in schwerwiegenden Ausnahmefälle zulässig
 - = Mittelanwendung nicht zulässig
- ** = Bei Schwefel keine Basis- sondern absolute Aufwandmenge

*** = Werte mit	Kommastellen sind gerundet	
B: Bienen	folgende Mittel sind bienengefährlich (B1) und dürfen nicht auf blühende Bestände ausgebracht werden:
	Piretro Verde und Spin Tor	
RM: Raubmilber	RM 1: nicht schädigend	RM 2: schwach schädigend RM 3: schädigend
Fo: Formulierun	g AE: Aerosoldose, -flasche	EW: Emulsion, Öl in Wasser (ME=Mikroemulsion)
	EC: Emulsionskonzentrat	WG: Wasserdispergierendes Granulat
	SC: Suspensionskonzentrat	VP: Verdampfender Wirkstoff
	SE: Suspoemulsion	SL: Wasserlösliches Konzentrat
	WP: Wasserdispergierendes Pulver	OD: Dispersion in Öl (ölhaltiges Suspensionskonzentrat
	DC: Dispersionskonzentrat	CS: Kapselsuspension
	SG: Wasserlösliches Granulat	
F = anwendungsb	edingt keine Wartezeit	

Resistenzgefahr

Bei Spritzfolgenzusammenstellung ist im Integrierten Weinbau unbedingt auf den Wirkstoffgruppenwechsel aufgrund möglicher Resistenzbildung zu achten. Die Pflanzenschutzmittel im Ökologischen Weinbau unterliegen nicht der Gerfahr der Resistenzausbildung der einzelnen Schaderreger.

Abstände Gewässer	in m
5/10	Gemäß PflSchAnwV § 4a (1) gilt ein Mindestabstand von 10 m zu angrenzenden Gewässern einzuhalten. Abweichend beträgt der einzuhaltende Mindestabstand 5 m, wenn eine geschlossene, ganzjährig begrünte Pflanzendecke vorhanden ist. Eine Bodenbearbeitung zur Erneuerung des Pflanzenbewuchses darf einmal innerhalb von Fünfjahreszeiträumen durchgeführt werden. Der erste Fünfjahreszeitraum beginnt mit dem 08.09.21.
n.a.	Nicht anwendbar, mit Ausnahme der Abstand zum Gewässer beträgt mehr als 100 m
NT-Auflagen	
101-109	Auflagentexte und Erläuterungen in der Datenbank der Zulassungsbehörde (BVL)
Cu ^{1,} Cu², Cu³	Cu1 = NT620; Cu ² = NT620-1, NT621-1, NT 622, NT 623; Cu ³ = NT620-2, NT621-1, NT 622, NT 623 Auflagentexte und Erläuterungen in der Datenbank der Zulassungsbehörde (BVL)

Aufbrauchfrist:	Für folgende Mittel gilt	ie Aufbrauchfrist			
Fungizide:	derzeit keine				
Insektizide:	derzeit keine				
Akarizide:	derzeit keine				

Alle Tabellen und Angaben sind ohne Gewähr. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisungen der Packungen

Weitere Broschüren

Außer dieser Broschüre "Fungizide, Insektizide und Akarizide 2024" in der Reihe "den Planzenschutz im Weinbau" hat die Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau die folgenden Faltblätter veröffentlicht:

- "Pflanzenschutz 2024 im Integrierten Weinbau"
- "Antiresistenzstrategie 2024"
- "Pflanzenschutzmittel für den Tafeltraubenanbau 2024"
- "Pflanzenschutzmittel im Haus- und Kleingarten für Tafeltrauben 2024"
- "Herbizide 2024"

Die Inhalte werden gemeinsam mit dem Weinbauinstitut Freiburg für das Land Baden-Württemberg erarbeitet. Die Faltblätter können alle im Internet unter:

http://www.lvwo-bw.de/ (Fachinformationen/Rebschutz) heruntergeladen werden.















Pflanzenschutz im Ökologischen Weinbau

Im ökologischen Weinbau ist der Schutz der Rebe vor pilzlichen und tierischen Schaderregern eine größere Herausforderung als im Integrierten Weinbau. Primärinfektionen durch Peronospora sollten nicht toleriert werden, da mit Kupfer alleine eine bereits erfolgte Infektion bei hohem Druck schwierig unter Kontrolle gehalten werden kann. Hinzu kommt noch, dass nur 3 kg/ha Reinkupfer pro Jahr erlaubt sind.

Es ist sehr zu empfehlen dem ökologischen Beratungsdienst in Baden-Württemberg anzugehören, da dieser während der gesamten Vegetationsperiode über das Wetter, aktuelle Gefahren und anzuwendende Pflanzenschutzstrategien informiert. Ebenso empfiehlt dieser entsprechend dem Befallsdruck die anzuwendenden Mittelmengen.

Seit 1. Januar 2022 gilt die EU-Öko-Verordnung 2018/848. Sie löste damit die Verordnung 834/2007 ab. In Sachen Pflanzenschutz gilt folgende Veränderung: Die Ausbringung von kupferhaltigen Pflanzenschutzmitteln ist auf eine Menge von 28 Kilogramm Kupfer je Hektar in einem Zeitraum von sieben Jahren begrenzt. Das bedeutet im Schnitt vier Kilogramm Kupfer je Hektar und Jahr, bisher waren bis zu sechs pro Jahr zulässig.

In Deutschland liegt die jährliche Kupfermenge nach wie vor bei 3 kg/Jahr. Nur in Ausnahmefällen können bis zu 4 kg eingesetzt werden. Eine Meldung an die zuständige Behörde ist dann aber notwendig.

Die Angaben in der Zulassung der Präparate sind als Basisaufwand und somit mit Produktaufwandmengen zu einem bestimmten BBCH-Stadium angegeben. Da sich die maximale Kupfermenge pro ha jedoch auf den reinen Kupfergehalt beziehen, ist es wichtig den Reinkupfergehalt pro kg/L eines Produktes zu kennen. Die Empfehlungen in der Ökologischen Beratung werden auch immer als Menge Reinkupfer herausgegeben. In der unten stehenden Tabelle sind die "Reinkupfergehalte der derzeitig zugelassenen Produkte aufgeführt.

Hinweis: Einzelne Regelungen können je nach Ökoverband unterschiedlich sein.

Kupferpräpa	rate 2024 und deren	"Reinkupfergeh	alte"
	g Reinkupfer pro		
Präparat	kg/L - Produktmenge	Dichte (g/cm³)	Formulierung
Cuprozin Progress	250	1,33	SC
Funguran Progress	350	1,00	WP
Cuproxat	190	1,24-1,29	SC
Airone SC; Grifon SC	272	1,36	SC
Coprantol Duo	280	1,00	WG

Beispiel: auf einen ha sollen 200g Reinkupfer mit Cuprozin Progress ausgebracht werden

Fungizide i	im	Ökologischen We	inbau		STAA FÜ	TLICHE LEHR- UR WEIN- UND C	OBSTBAU WEIN	ANSTALT							sser /erlus	n t-			zgebiet	
Indikation Handelsname		Wirkstoff	Wirkstoffgehalt [g/kg bzw. g/l] ***	Formulierung	Basis ES 00-16		pro ha *** ubwandfläche	e (LWF)	Max. Anwendungen	Raubmilben	Wartezeit in Tagen	NT-Auflagen	Standard in m	50 % in m	75 % in m	90 % in m	Tafeltrauben	Ökologischer Weinbau	Anwendung Naturschutzgebiet	zugelassen bis 1)
Peronospora Airone SC		Ku-oxyclorid und Ku-hydroxid	229+208	SC	0,65	1,30	1,95	2,60	5	1	21	620	20	10	10	5/10	Ι-	Öko	ja ³⁾	31.03.24
Coprantol Duo, u.a. Grifon SC		Ku-oxyclorid und Ku-hydroxid Ku-oxychlorid & Ku-hydroxid	235+215 229+208	WG SC	0,63 0,65	1,25 1,30	1,88 1,95	2,50 2,60	5 5		21 21	620	15 15	10 10	10 10	5/10 5/10	-	Öko Öko	ja ³⁾ ja ³⁾	31.03.24 31.03.24
Cuproxat		Kupfersulfat, basisch	345	sc	2,00	4,00	6,00	8,00	2	2	21	620	n.a.	15	5/10	5/10	TT	Öko	ja ³⁾	31.10.24
Cuprozin progress Funguran progress	xx	Kupferhydroxid Kupferhydroxid	383 537	SC	0,40 0,50	0,80 1,00	1,20 1,50	1,60 2,00	7		21 21	620 620	15 15	10	5 5/10	5/10 15	TT	Öko Öko	ja ³⁾ ja ³⁾	30.09.24 30.09.24
FytoSave	Ī	COS-OGA	12,5	SL	0,50	1,00	1,50	2,00	8	2	3	-	5/10	5/10	5/10	5/10	TT	Öko	ja ³⁾	22.04.31
ROMEO Upside		Cerevisane ABE IT-56 (S. cerevisiae)	941 326	WP SC		a; 200-1600 10.000 m²			10 8	1	1	-		5/10 5/10		5/10 5/10				31.10.31 20.05.35
Oidium																				
Kumar VitiSan		Kaliumhydrogencarbonat Kaliumhydrogencarbonat	850 995	WP WP	1,25 3,00	2,50 6,00	3,75 9,00	5,00 12,00	6	3	1 F			5/10 5/10		5/10 5/10	TT TT	Öko Öko	ja ³⁾ ja ³⁾	31.08.24 31.10.37
NS-Produkte (Kumulus u.a.))	Schwefel **	800	WG	3,60	4,80	2,40	3,20	8	2	56	104		5/10			TT	Öko	ja ³⁾	31.10.37
Microthiol WG Acoidal, Azumo		Schwefel ** Schwefel **	800 800	WG WG	6,00 4,00	8,00 4,00	4,00 4,00	5,30 4,00	10 8		56 56	- 1				5/10 5/10	TT	Öko Öko	ja ³⁾ ja ³⁾	15.04.24 31.12.24
POL-Sulfur80wg (WP)		Schwefel **	800	WG/WI		4,00	4,00	4,00	8	2	56					5/10	TT	Öko	ja ³⁾	31.12.24
POL-Sulfur (SulfoLiq u.a.) NS-Stulln; N-Schefelit		Schwefel ** Schwefel **	800 796	SC WG	4,00 5,00	4,00 5,00	4,00 5,00	4,00 5,00	8 8	2	56 56			5/10 5/10		5/10 5/10	TT TT	Öko Öko	ja ³⁾ ja ³⁾	31.12.24 31.12.24
Taegro		Bacillus amyl. St.QFZB24	130	WP		a; 180-100			10	2	1	104		5/10			TT	Öko	ja ³⁾	01.06.33
FytoSave ROMEO		COS-OGA Cerevisane	12,5 941	SL WP	0,50	1,00 a; 200-1600	1,50	2,00	8 10	2	3					5/10 5/10	TT TT	Öko Öko	ja ³⁾ ja ³⁾	22.04.31 23.04.31
Phomopsis und Roter	Brer		341	1 441	025 Kg/116	1, 200-1000	Jirria VVas	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , 	10	''			5/10	5/10	5/10	5/10	1	OKO	ا سر	20.04.01
Microthiol WG	Ph	Schwefel **	800	WG	6,25				3	2	56					5/10	TT	Öko		15.04.26
Cuprozin progress		Kupferhydroxid niella chlamydospora, Tognir	383	SC	2,50	5,00			7	1	21	104	20	15	10	5/10	TT	Öko	ja ³⁾	30.09.24
Vintec 1)	11101	Trichoderma atroviride	150	WG	ВВСН 00	0,2 kg/ha			2	1	F	- 1	5/10	5/10	5/10	5/10	Τ-	Öko		06.07.32
Vintec 2)		Stamm SC1	150	WG	1	d 0,2 kg/10			2	1	F	-		eine A	-		-	Öko	ja ³⁾ ja ³⁾	06.07.32
Vintec 3) 1) Anwendung im Freiland;	l 2) A	nwendung im Tauchverfahren bei	150 Unterlagen un	WG nd Edelre		d 0,2 kg/10 nwendung ir			2 fropfr	eben	F [n; 4) a	 auf fris		eine A Vunde			.l .	Öko	ja j	06.07.32
Botrytis																				
									_	_			_		_				ia" I	31.08.24
Kumar Botector	 Т7	Kaliumhydrogencarbonat	850	WP	ah ES 68	0.50	5,00	5,00	4	3	1	-				5/10	_	Öko	- 27	31 12 25
Botector ROMEO	TZ	Aureobasidium pullulans Cerevisane	500 941	WG WP		; 200-1600	0,75 0l/ha Wass	1,00 ser	4 5	1	1		5/10 5/10	5/10 5/10	5/10 5/10	5/10 5/10	TT	Öko Öko	ja ³⁾ ja ³⁾	23.04.31
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro	ur	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24	500	WG	0,25kg/ha ab ES 61	a; 200-1600 4l/ha in 1 a; 180-100	0,75 DI/ha Wass 00-1.500 I/ 00I/ha Was	1,00 ser ha Wasse ser	4 5	1	1		5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	TT TT TT	Öko	ja ³⁾ ja ³⁾ ja ³⁾ ja ³⁾	31.12.25 23.04.31 15.08.25 01.06.33
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro	ur	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 nd Akarizide im nen Weinbau	500 941 13,96 130	WG WP SC WP	0,25kg/ha ab ES 61 0,37 kg/h	a; 200-1600 4I/ha in 1 a; 180-100 STANTLICHE LEIFOR WEIN-UI	0,75 DI/ha Wass 00-1.500 I/ 0I/ha Was 48-UND VERSU ND OSSTAU W	1,00 ser ha Wasse ser ser ser ser ser ser ser ser ser	4 5 4 10 uebu	1 1 2	Tage Tage	-	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	TT TT TT	Öko Öko Öko Öko	idurschutzgebiet ja	23.04.31 15.08.25 01.06.33
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis	ur	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24	500 941 13,96	WG WP SC	0,25kg/ha ab ES 61 0,37 kg/h	a; 200-1600 4I/ha in 1 a; 180-100 TAATLICHE LEDFOR WEIN-U Aufwan kg bzw. I	0,75 DI/ha Wass 00-1.500 I/ 0I/ha Was 48-UND VERSU ND OSSTAU W	1,00 ser ha Wasse ser ser ser ser ser ser ser ser ser	4 5 4 10	1 1 2	1 1 F 1	-	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 zu n Verlus t-	afeltrauben	Öko Öko Öko	ja ³⁾ ja ³⁾ ja ³⁾ ja ³⁾	23.04.31 15.08.25 01.06.33
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname	urrsch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 nd Akarizide im nen Weinbau Wirkstoff	500 941 13,96 130	Formulierung Mb SC Mb MC	0,25kg/ha ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 90 00 80 00	Aufwan kg bzw. I	0,75 DI/ha Wass 00-1.500 I/ OI/ha Was 10. ON YELD IND OFFTAD W DOWN THE OFFTAD W DOW	1,00 ser lha Wasse ser CHEANSTALT EINSBERG	Max. Anwendungen	Raubmilben	Wartezeit in Tage	-	Standard in m	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 Mbstän Gewä	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 mnde z sser 75 % in m	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 2u n Verlus t- minde	Tafeltrauben	Öko-Zulassung	Anwendung Naturschutzgebiet & & & & & & & & & & & & & & & & & & &	23.04.31 15.08.25 01.06.33
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA	urrsch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 nd Akarizide im nen Weinbau Wirkstoff	500 941 13,96 130	WG WP SC WP	0,25kg/ha ab ES 61 0,37 kg/h	Aufwan kg bzw. I	0,75 DI/ha Wass 00-1.500 I/ OI/ha Was 10. ON YELD IND OFFTAD W DOWN THE OFFTAD W DOW	1,00 ser lha Wasse ser CHEANSTALT EINSBERG	4 5 4 10 uagunpuawu V	1 1 2	Tage Tage	-	Standard in m (5/10)	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 Mbstäi Gewä 50 % in	5/10 5/10 5/10 5/10 mnde z sser 75 % in m	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % 90 % 90 %	afeltrauben	Oko-Zulassung Oko-Zulassung Oko	Bi B	23.04.31 15.08.25 01.06.33
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu	urrsch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Werwurm Pheromon Pheromon Pheromon	500 941 13,96 130	Formulierung AE AB	0,25kg/ha ab ES 61 0,37 kg/h	Aufwan kg bzw. I	0,75 DI/ha Wass 00-1.500 I/ OI/ha Was 10. ON YELD IND OFFTAD W DOWN THE OFFTAD W DOW	1,00 ser lha Wasse ser CHEANSTALT EINSBERG	Max. Anwendungen	Canbmilben	Wartezeit in Tage	NT-Auflage	Standard in m Standard in m Standard in m Standard in m	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 mde z sser 75 % in m	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % 90 % 90 % 90 % 90 %	Tafeltrauben Tafeltrauben	Öko-Znlassnuð	Bi <	23.04.3° 15.08.2¢ 01.06.3° (Figures and the second of the
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M	urrsch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Derowon Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring.	500 941 13,96 130	Formulierung AE AB	0,25kg/ha ab ES 61 0,37 kg/h	Aufwan kg bzw. I	0,75 DI/ha Wass 00-1.500 I/ OI/ha Was 10. ON YELD IND OFFTAD W DOWN THE OFFTAD W DOW	1,00 ser lha Wasse ser CHEANSTALT EINSBERG	4 5 4 10 1 1 1 1	Raubmilben 1 1	Wartezeit in Tage	NT-Auflage	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 A (U ui pappusts 5/10 ke ke ke	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 Mbstäi Gewä 5/10 % in m	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 nde z sser 75 % in m	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 2zu n Verlus t- minde 90 % in m 5/10 ben ben 5/10	Tafeltranben Tafeltranben	Öko-Zulassung Qko-Zulassung Qk	b b b b b b b b b b b b b b b b b b b	23.04.3 15.08.24 01.06.33 1.08.24 31.02.24 31.08.24
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu- L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei	urrsch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Werwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring.	Mirkstoffgehalt 13,96 130 130 130 130 130 130	MG WP SC WP VP	0,25kg/ha ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 97-0 88 00 St 500 St 500 St 500 St 500 St 500 St 500 St	Aufwan Aufwan kg bzw. I 0.000 m² Lau 1,00 1,00 1,00	0,75 Di/ha Wass 00-1.500 I/ Ol/ha Wass Ol/ha Wass Di/ha	1,00 ser tha Wasse ser CHEANNIALT EINSSER (LWF)	4 5 4 10 1 1 1 1 1 1 2-2 2-2	Raubmilben 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Martezeit in Tage	NT-Auflage	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 A 6 5/10 kee kee kee 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 % in m 5/10 6evine A 6eine A 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 mde z sser 75 % in m	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 zu n Verlus t- minde 5/10 een been been 5/10	Tafeltrauben	Qko-Zulassung	bi b	23.04.3' 15.08.26 01.06.33' (F. siq u. 98 sej 96 n. N. 31.08.24 31.08.24 31.08.24 15.08.25
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u. a. Piretro Verde (B1)	urrsch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 nd Akarizide im nen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Werwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine	500 941 13,96 130 Mirkstoffgehalt [j@lkg bzw. g/l]	WG WP SC WP PP	0,25kg/hz ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 9000 8000 2,5 St 5000 St 5000 St 0,50 0,50 0,64	1,200-1600 Al/ha in 1 a; 180-100 Al/ha in 1 a; 180-100 STANTICHE LB: FOR WAIN-U Aufwan kg bzw. I 0.000 m² Lau 50 1,00 1,00 0,80 1,28	In the second se	1,00 ser in a Wasse ser ser cranstall ser cr	4 5 4 10 1 1 1 1 1 2-2 2-2 3-3 3	Raubmilben 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Martezeit in Tage	NT-Auflage	5/10 5/10 5/10 5/10 A (c) 5/10 ke ke ke ke 5/10 5/10 5/10 5/10 n.a.	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 \$50 % in m 55/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 mnde 2 75 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 2 2 3 4 7 90 % in m 5/10 5/10 90 % in m 5/10 5/10 5/10 15/10	Tafeltranben	Öko-Zrılassınığ	m m m m m m m <td>23.04.31 15.08.25 01.06.33 (Figures separation of the control of t</td>	23.04.31 15.08.25 01.06.33 (Figures separation of the control of t
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1)	ursch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 nd Akarizide im nen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Werwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad	500 941 13,96 130 [ig/kg pzw. g/l] ***	WG WP SC WP VP	0,25kg/hz ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 9-7 80 00 80 W 2,5 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40	Aufwan Aufwan kg bzw. I 0.000 m² Lau 1,00 1,00 0,80	0,75 Di/ha Wass 00-1.500 l/ Oi/ha Wass Oi/ha	1,00 ser ha Wasse ser CHEANTALT EINSBERO	4 5 4 10 1 1 1 1 1 2-2 2-2 3-3	Raubmilben 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Wartezeit in Tage	NT-Auflage	5/10 5/10 5/10 5/10 A (c) 5/10 ke ke ke ke 5/10 5/10 5/10 5/10 n.a.	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solution Solutio	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 mde z sser 75 % in m 5/10 in,ngab ngab 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 zu n Verlus t- minde 5/10 5/10 5/10 oen oen oen 5/10 5/10 5/10 5/10	Tateltranben	Öko-Zmlassnuð Qko-Zmlassnuð Qko-Zmlassnuð Qko-Zmlassnuð Qko-Zmlassnuð Qko-Zmlassnuð Qko-Zmlassnuð	m m m m m m m <td>23.04.31 15.08.25 01.06.33 (Figuresse) 01.06.33 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 30.04.24 15.08.25 30.04.24</td>	23.04.31 15.08.25 01.06.33 (Figuresse) 01.06.33 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 30.04.24 15.08.25 30.04.24
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a.	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 nd Akarizide im nen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Werwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad	500 941 13,96 130 Mirkstoffgehalt [j@lkg bzw. g/l]	WG WP SC WP PP	0,25kg/hz ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 9000 8000 2,5 St 5000 St 5000 St 0,50 0,50 0,64	1,200-1600 Al/ha in 1 a; 180-100 Al/ha in 1 a; 180-100 STANTICHE LB: FOR WAIN-U Aufwan kg bzw. I 0.000 m² Lau 50 1,00 1,00 0,80 1,28	In the second se	1,00 ser in a Wasse ser ser cranstall ser cr	4 5 4 10 1 1 1 1 1 2-2 2-2 3-3 3	Nanbmilben	Martezeit in Tage		5/10 5/10 5/10 5/10 A (c) 5/10 ke ke ke ke 5/10 5/10 5/10 5/10 n.a.	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 abstä Gewä 5/10 m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 n.a.	5/10 5/10 5/10 5/10 mnde 2 75 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 2 2 3 4 7 90 % in m 5/10 5/10 90 % in m 5/10 5/10 5/10 15/10	Tafeltrauben	Öko-Zrılassınığ	Anwendung Naturschutzgebiet	23.04.31 15.08.25 01.06.33 (Figures separation of the control of t
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu- L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Pirretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirs Spin Tor (B1) Rhombenspanner	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad ssigfliege)	500 941 13,96 130 Mirkstoffgehalt 130 130 130 130 130 130 130 130	WG WP SC WP VP VP VP VP SC EC WG EC EC SC	0,25kg/hz ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 9000 8000 2,5 St 5000 St 5000 St 0,50 0,50 0,64	Aufwan Aufwan kg bzw. I 0.000 m² Lau 1,00 1,00 0,80 1,28 0,08	In the second se	1,00 ser i/ha Wasse ser critical in the ser e (LWF) 1,60 2,40 0,16	4 5 4 10 uax. Anwendungen 1 1 1 1 1 2-2 2-2 3-3 3 4	Nanbmilben	Martezeit in Tage		5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 A G G E S/10 5/10 5/10 5/10 5/10 n.a.	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 abstä Gewä 5/10 m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 n.a.	5/10 5/10 5/10 5/10 mde z sser 75 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 15	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 2 2 3 7 8 90 % in m 5/10 ben ben ben 5/10 5/10 15 10	Tafeltrauben	Öko-Znlassnuð Öko-Znlassnuð Öko-Öko Öko Öko Öko Öko	Anwendung Naturschutzgebiet	23.04.31 15.08.25 01.06.33 2 31.08.24 31.08.24 31.08.24 30.04.24 15.08.25 30.04.24 15.03.26
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirse Spin Tor (B1) Rhombenspanner DiPelDF	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Werwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Ssigfliege) Spinosad Bacillus thuring.	500 941 13,96 130 Mirkstoffgehalt [gl/kg bzw. g/l] 33 33 540 19 480	MG WP SC WP WP VP VP VP VP VP SC EC WG EC SC SC	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 9 7 3 8 0 2,5 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40 0,64 0,04	Aufwan Aufwan Aufwan 1,000 m² Lau 1,00 1,00 0,80 1,28 0,08 ab ES 81	0,75 Di/ha Wass 00-1.500 I/ 00//ha Wass 00-1.500 I/ 00//ha Wass 00-1.500 I/ 00//ha Wass 00	1,00 ser ha Wasse ser CHARLES	4 5 4 10 1 1 1 1 1 2-2 2 2 3 -3 3 3 4 1 1 3	1	Martezeit in Tage F F F F F 2 2 6 1 14 14 F F F F F F F F F F F F F F F F	NT-Auflage	5/10 5/10 5/10 5/10 6/10 A (() () () () () () () () ()	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 mde a sser 75 % in m	5/10 5/10 5/10 5/10 7/10 5/10 7/10 7/10 90 % in m 5/10 5/10 15 10 10	Tafeltrauben	Qko-Znlassung Qko-Znlassung Qko-Znlassung	ig i	23.04.31 15.08.25 01.06.33 (L. siq. u. ssse) 96 hn x 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.25 30.04.24 31.08.26
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirs Spin Tor (B1) Rhombenspanner Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse)	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Sigfliege) Spinosad Bacillus thuring.	500 941 13,96 130 Mirkstoffgehait 16/kg bzw. 3/1 19 480 480	MG WP SC WP	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 90 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0	Aufwan Aufwan kg bzw. I 0.000 m² Lau 1,00 1,00 0,80 1,28 ab ES 81	0,75 Di/ha Wass 00-1.500 l/ 00/ha Wass dimenge pro ha *** bwandfläch 1,50 1,50 1,20 1,92 0,12	1,00 ser 1,00 ser 1,00 ser 1,60 2,40 0,16	4 5 4 10 1 1 1 1 1 2-2 2-3 3 3 4 1 1 1 3 2-2 2-2	C	Martezett in Tage Watezett in Tage 1 14 14	NT-Auflage	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 bstär Gewä 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 mde z ssser 75 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 15 15	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % in m 5/10 5/10 5/10 15 10 10 5/10 5/10 5/10	Tateltranben Tatel	Oko	a in	23.04.31 15.08.25 01.06.33 (L. signal and a separation of the sepa
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirses) Spin Tor (B1) Rhombenspanner Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse) Spin Tor (B1)	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 nd Akarizide im nen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Bacillus thuring.	500 941 13,96 130 Mirkstoffgehalt 130 130 130 130 130 130 130 130	MG WP SC WP	0,25kg/hz ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 2,5 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,50 0,64 0,04	Aufwan Aufwan Aufwan 1,00 1,00 0,80 1,28 0,08 1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 usumudan wax W W 1 1 1 1 1 2-2 2-2 3-3 3 3 4 1 1 3 2-2	1	Martezeit in Tage	NT-Auflage	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 bstär Gewä 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 mde z ssser 75 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 15 15	5/10 5/10 5/10 5/10 7/10 7/10 7/10 7/10 7/10 7/10 7/10 7	Tateltranben Tatel	Öko- Öko- Öko- Öko- Öko- Öko- Öko- Öko-	ia i	23.04.31 15.08.25 01.06.33 (Figuresse) 01.06.33 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 15.08.25 30.04.24 15.03.26
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-t CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirsen) Spin Tor (B1) Rhombenspanner Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse) Spin Tor (B1) Springwurm	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Sigfliege) Spinosad Bacillus thuring.	500 941 13,96 130 Mirkstoffgehait 16/kg bzw. 3/1 19 480 480	MG WP SC WP	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 90 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0	Aufwan Aufwan Aufwan 1,00 1,00 0,80 1,28 0,08 1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 1 1 1 1 1 2-2 2-3 3 3 4 1 1 1 3 2-2 2-2	Ranbmilben 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 F 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	NT-Auflage	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 A G G G G G G G G G G G G G G G G G G	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6 6 6 6 6 7 6 7 7 7 7 7 8 7 8 7 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9 9 9 9	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 nde z sser 75 % in m 5/10 5/10 15/10 15/10 15/10 15/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % in m 5/10 5/10 5/10 15 10 10 5/10 5/10 5/10	Tafeltrauben Tafel	Öko-Zrijassnud	a in	23.04.31 15.08.25 01.06.33 (L. signal and a separation of the sepa
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-text) CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u. a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirsen) Spin Tor (B1) Rhombenspanner DiPelDF Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse) Spin Tor (B1) Springwurm Spin Tor (B1) Springwurm Spin Tor (B1) Springwurm Spin Tor (B1) Spinnmilben	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Werwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Spinosad Spinosad	500 941 13,96 130 Mikkstoffgehalt 130 130 130 130 130 130 130 130	MG WP SC WP VP VP VP VP SC SC SC SC SC SC	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 9 7 8 8 0 0 1 2,5 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40 0,64 0,04 1,00 0,50 0,50 0,04 0,04	1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 undenungen 11 1 1 1 1 2-2 2-2 3-3 3 4 4 1 1 3 3 2-2 2-2 1	Ranbmilben 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 F 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6 6 6 6 6 6 7 7 7 7 8 7 8 9 8 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 15 5/10 15 10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	TateItranben	Öko Öko Öko Öko Öko Öko Öko Öko	a a a a a a a a a a a a a a a a a a a	23.04.31 15.08.25 01.06.33 15.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 15.03.26 15.3.26 15.3.26
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirs Spin Tor (B1) Rhombenspanner Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spinnmilben Naturen (versch.), Micula	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St.QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Spinosad Spinosad Spinosad Spinosad	500 941 13,96 130 Mirkstoffgehalt 130 130 130 130 130 130 130 130	Bunnellemmod AE VP VP VP SC EC SC SC SC SC	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 25 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,50 0,64 0,04	1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Ranbmilben 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 F 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6 5/10 5/10 n.a. 1 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 15 5/10 10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 5/10 90 % in m 5/10 5/10 15 10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/1	Tateltranben Tatel	Öko	ja j	23.04.31 15.08.25 01.06.33 15.08.24 31.12.24 31.08.24 31.08.24 415.03.26 15.3.26 15.3.26 31.08.25 30.04.24 30.04.23 30.04.24 30.04.23 31.08.25 31.08.25 31.08.25
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Traubenwickle	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Buerwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Spinosad Spinosad Spinosad Spinosad Spinosad Rapsöl Rapsöl Rapsöl Paraffinöl	500 941 13,96 130 Mikkstoffgehalt 130 130 130 130 130 130 130 130	MG WP SC WP SC WP	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 2,5 St 500 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40 0,64 1,00 0,50 0,04 1,00 0,50 0,04 12,00 12,00 8,00	1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 1 1 1 1 1 1 1 2-2 2-2 3-3 3 4 1 1	Ranbmilben 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	F F F F F F F F F F F F F F F F F F F		5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6 6 6 6 6 6 6 6 7 7 8 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 15 15 15 10 5/10 5/10 10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	Tafeltrauben Tafel	Öko	in i	23.04.3' 15.08.26 01.06.33' 15.08.24 15.08.25 30.04.24 31.08.24 15.03.26 15.3.26 15.3.26 15.3.26
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-total) CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirsis) Spin Tor (B1) Rhombenspanner DiPelDF Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1)	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 nd Akarizide im nen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring.	500 941 13,96 130 130 130 130 130 130 130 130	MG WP SC WP VP	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 9 0 0 8 0 0 1 2,5 St 500 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40 0,64 0,04 1,00 0,50 0,50 0,04 0,04 12,00 12,00 8,00	1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 10 1 1 1 1 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 1 1 1 1	1	1 1 F F F F F F F F F F F F F F F F F F	1099 108 108	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6 6 6 6 7 7 8 8 8 9 6 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 10 10 5/10 5/10 5/1	5/10 5/10 5/10 7 5/10 7 5/10 90 % in m 5/10 90 % in m 5/10 90 % 5/10 15 10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/1	TTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTT	Oko	Anwendung Naturschutzgebiet ai ja	23.04.3' 15.08.26 01.06.33' 15.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 15.03.26 15.3.26 15.3.26 15.3.26 31.12.27 31.12.27 31.12.27 31.12.27
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirs Spin Tor (B1) Rhombenspanner Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1)	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Buerwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Spinosad Spinosad Spinosad Spinosad Spinosad Rapsöl Rapsöl Rapsöl Paraffinöl	500 941 13,96 130 130 130 130 130 130 130 130	MG WP SC WP SC WP	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 2,5 St 500 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40 0,64 1,00 0,50 0,04 1,00 0,50 0,04 12,00 12,00 8,00	1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 1 1 1 1 1 2 2 2 2 2 2 2 1 1 1 1 1 1	Ranbmilben 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	F F F F F F F F F F F F F F F F F F F	109 108 108 108 108 108 108 108 108 108 108	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 15 15 15 15 15 15 15 10 5/10 10 5/10 5/	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	TTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTT	Öko	Anwendung Naturschutzgebiet in	23.04.3 ⁻ 15.08.2 ⁻ 01.06.3 ⁻ 31.08.24 31.12.24 31.08.24 31.08.24 415.03.26 15.3.26 15.3.26 31.12.27 31.12.27 31.12.24 15.08.25
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Dipel ES, Bactosp.ES Zünster Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spinnwilben Naturen (versch.), Micula Schädlingsfrei (versch.) Bayer Garten Austr. COMPO Austrieb. Para-Sommer Promanal Neu Austr. Promonal Agro (HP)	ur sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Buerwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Spinosad Spinosad Spinosad Spinosad Rapsöl Rapsöl Rapsöl Paraffinöl	500 941 13,96 130 130 130 130 130 130 130 130	MG WP SC WP SC WP	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 2,5 St 500 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40 0,64 1,00 0,50 0,04 1,00 0,50 0,04 12,00 12,00 12,00 8,00 4,00 8,00 8,00 8,00 8,00	1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		1 1 F 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 15 15 15 10 5/10 5/10 5/	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	Tateltrauben Tatel	Oko	Bi B	23.04.3 15.08.2 01.06.3 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 15.03.26 15.3.26 15.3.26 15.3.26 15.3.26 15.3.26
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Traubenwickler (LB/EA) Traubenwickler (Heu-tologis) Traubenwickle	ur Sech	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Buerwurm) Pheromon Pheromon Pheromon Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Spinosad Bacillus thuring.	500 941 13,96 130 130 Mirkstoffgehalt 180 33 33 540 19 480 480 480 480 480 480 546 546 546 546 546 546 546	MG WP SC WP	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 2,5 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40 0,04 1,00 0,50 0,04 1,00 12,00 8,00 4,00 4,00 4,00 4,00	1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 1 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 15 15 15 10 5/10 5/10 5/	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	Tateltrauben Tatel	Oko	Bi B	23.04.3 ⁻ 15.08.2 ⁻ 101.06.3 ⁻ 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 15.03.26 15.3.26 15.3.26
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirs Spin Tor (B1) Rhombenspanner Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1)	ur Sech	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Bacillus thuring. Ba	500 941 13,96 130 130 130 130 130 130 130 130	Bunnellinmond AE VP VP VP SC EC	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 25 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,50 0,64 0,04 1,00 0,50 0,50 0,04 12,00 12,00 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00	Aufwan Aufwan Aufwan Rybar 1,00 1,00 1,00 1,28 0,08 Aufwan 4,80	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Ranbmilben	1 1 F F F F F F F F F F F F F F F F F F		5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 15 5/10 10 5/10 5/10 5/1	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 7 8 90 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	TT	Око	Jajajajajajajajajajajajajajajajajajajaj	23.04.3 ⁻ 15.08.2 ⁻ 01.06.3 ⁻ 15.08.2 ⁻ 15.08.2 ⁻ 31.12.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.12.2 ⁻
Insektizide Ökologis Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-L CheckMate Puffer LB/EA Isonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirse Spin Tor (B1) Rhombenspanner Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse) Spin Tor (B1) Spinmilben Naturen (versch.), Micula Schädlingsfrei (versch.) Bayer Garten Austr. COMPO Austrieb. Para-Sommer Promanal Neu Austr. Promonal Agro (HP) Promonal Agro (HP) Promonal neu (versch.) Kräuselmilbe und Pock Solabiol Netzschwefel Thiovit (Asulfa)Jet	J. Sach	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Sigfliege) Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Spinosad Rapsöl Rapsöl Paraffinöl Schwefel Schwefel	500 941 13,96 130 130 130 130 130 130 130 130	MG WP SC WP SC WG EC	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 2,5 St 500 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40 0,04 1,00 0,50 0,50 0,04 1,00 12,00 8,00 4,00 4,00 8,00 4,00 8,00 8,00 8	2; 200-1600 Al/ha in 1 a; 180-100 Aufwan kg bzw. I 0.000 m² Lau 1,00 1,00 0,80 1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 F 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 6/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 5/10 7 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	TTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTT	Oko	Ba B	23.04.3 ⁻ 15.08.2 ⁻ 01.06.3 ⁻ 21.08.2 ⁻ 01.06.3 ⁻ 31.08.2 ⁻ 431.08.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 431.08.2 ⁻ 431.08.2 ⁻ 430.04.2 ⁻ 415.08.2 ⁻ 30.04.2 ⁻ 415.03.2 ⁻ 15.3.2
Botector ROMEO Serenade ASO, Texio Taegro Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-tologis) Indikation Handelsname Dipel ES, Bactosp.ES Zünster Raupenfrei XenTari, Florbac u.a. Piretro Verde (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spin Tor (B1) Spinnwilben Naturen (versch.), Micula Schädlingsfrei (versch.) Bayer Garten Austr. COMPO Austrieb. Para-Sommer Promanal Neu Austr. Promonal Agro (HP)	Urr Sch	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Pyrethrine Spinosad Bacillus thuring. Ba	500 941 13,96 130 130 130 130 130 130 130 130	Bunnellinmond AE VP VP VP SC EC	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 25 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,50 0,64 0,04 1,00 0,50 0,50 0,04 12,00 12,00 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00	Aufwan Aufwan Aufwan Rybar 1,00 1,00 1,00 1,28 0,08 Aufwan 4,80	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Ranbmilben	1 1 F 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1099 108 108	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 7 5/10 8 90 % in m 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	TTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTT	Oko	a in	23.04.3 ⁻ 15.08.2 ⁻ 01.06.3 ⁻ 15.08.2 ⁻ 15.08.2 ⁻ 31.12.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.08.2 ⁻ 31.12.2 ⁻
Insektizide Ökologis Insektizide Ökologis Indikation Handelsname Traubenwickler (Heu-LecheckMate Puffer LB/EA sonet LE RAK 1 Neu RAK 1+ 2 M Dipel ES, Bactosp.ES Zünsler Raupenfrei KenTari, Florbac u.a. Direitro Verde (B1) Spin Tor (B1) Drosophila-Arten (Kirse) Spin Tor (B1) Rhombenspanner Dipel ES, Bactospeine ES Lizetan (diverse) Spin Tor (B1) Spinnmilben Naturen (versch.), Micula Schädlingsfrei (versch.) Bayer Garten Austr. COMPO Austrieb. Para-Sommer Promanal Neu Austr. Promonal Agro (HP) Promonal neu (versch.) Kräuselmilbe und Poct Solabiol Netzschwefel Thiovit (Asulfa)Jet Microthiol S	LI. Sech	Aureobasidium pullulans Cerevisane Bacillus amyl. St. QST713 Bacillus amyl. St. QFZB24 Ind Akarizide im Inen Weinbau Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Wirkstoff Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Bacillus thuring. Spinosad Bacillus thuring. Spinosad Spinosad Spinosad Paraffinöl Schwefel Schwefel	500 941 13,96 130 *** *** *** *** *** *** ***	MG WP SC WP SC WG EC	0,25kg/h; ab ES 61 0,37 kg/h kg/L/1 2,5 St 500 St 500 St 500 St 500 St 0,50 0,40 0,64 0,04 1,00 0,50 0,04 1,00 0,50 0,04 12,00 12,00 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00 8,00	2; 200-1600 Al/ha in 1 a; 180-100 Aufwan kg bzw. I 0.000 m² Lau 1,00 1,00 0,80 1,00	1,50 1,00 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50 1,00 1,50	1,00 ser i/ha Wasse ser crace (LWF) 1,60 2,40 0,16 1,00 2,00	4 5 4 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 1 2 2 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 F F F F F F F F F F F F F F F F F F		5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10	5/10 5/	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 75 % in m 5/10 5/10 5/10 15 5/10 5/10 10 5/10 5/1	5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 5/10 To 10 5/10	TTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTT	Oko	a in	23.04.3 15.08.2 01.06.3 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 31.08.24 15.03.26 15.3.26 15.3.26 15.3.26 15.3.26 31.12.27 31.12.27 31.12.24 31.12.24 31.12.24 31.12.24 31.12.24 31.12.24